

# Tipps und Tricks zum Flyern und Plakatieren!

## Alleine Plakatieren:

- Packt euch immer einen Satz **Aufkleber, Flyer, Plakate und Klebeband** in die Tasche und schaut, wo ihr sie auf euren täglichen Wegen zu Fuß nebenher und ohne großen Aufwand ankleben und aufhängen könnt.
- Fragt in den Cafes und Läden in eurem Kiez, ob Ihr ein Plakat ins Schaufenster oder an die Tür hängen oder Flyer auslegen dürft. Vorteil: Das Plakat wird nicht überplakatiert oder abgerissen.
- Für die Plakate auf der Straße bieten sich zB **Stromkästen und Fahrräder** oder Ähnliches an.
- Bei **Stromkästen** nur bereits hängende Plakate überkleben, bei unbelebten neuen Stromkästen kann es Ärger geben
- **ACHTUNG:** informiert euch im Vorfeld nach den rechtlichen Vorgaben!  
Hier ein paar Infos dazu:  
<https://wtm-aussenwerbung-berlin.de/wildplakatierung-sein-oder-nicht-sein-ist-nicht-die-frage-sondern-wer-haftet/>  
<https://www.prigge-recht.de/werberecht-was-droht-bei-wildem-plakatieren/>  
Das Plakatieren auf kommerziellen Werbeflächen (Litfaßsäulen, Werbeflächen von Ströer oder Wall) ist verboten und kann teuer werden!  
Wild-Plakatieren ist nicht erlaubt!
- Rechtlich vollkommen unbedenklich: **defekte verlassene Fahrräder**, die schon ewig stehen und offensichtlich nicht mehr gefahren werden (platte Reifen, verrostet, verwachsen, kein Sattel), davon gibt es unzählige in der Berlin!

Die obere Kante der Plakate einfach hinten am Gepäckträger befestigen und an den Seiten am Gestell, den Speichen oder dem Schutzblech mit Paketkleber oder Tesafilm festkleben.

Bei Herrenrädern einfach die Querstange vom Gestell nutzen.



- **Flyer:** Auslegen kann man überall wo Flyerstände stehen, z.B. in Volkshochschulen, Kirchengemeinden. Aber auch in Supermärkten bei den Kleinanzeigentafeln und anderen Geschäften, Öffis (z.B. die Kästchen, wo die BVG-Zeitschrift drin ist). **In Bibliotheken oder Orten, die zu Wahllokalen werden können, NICHT plakatieren oder flyern, bzw Plakate nutzen, die nur neutral zur Briefwahl aufrufen!**

### Gemeinsam Plakatieren:

- in einer kleinen **Gruppe von 3-4 Leuten** macht plakatieren viel Spass!! Sucht euch einen guten Treffpunkt aus, von wo ihr eine gute Tour starten könnt.
- Vorbereitung: **Kleister kochen!** Rezept : [Kleister](#). Möglichst den Kleister bereits 2-3 Tage vorher kochen und stehen lassen, dann klebt er besser! Abfüllen am besten in 0,5l PET Flaschen, das ist fürs Handling unterwegs sehr praktisch. Breite Malerpinsel mitnehmen. Die Fläche einkleistern, Plakat aufkleben und noch einmal überkleistern. Darauf achten, dass besonders Ecken und Ränder gut kleben.
- sehr gut eignet sich auch **durchsichtiges Paketband!** Ein Abroller dafür ist wirklich eine lohnenswerte Investition, das geht damit ratzfatz!
- Sucht euch gute Plätze aus, wo ihr großflächig und viel plakatieren könnt. **S-Bahn Brücken** z.B., wo bereits viel plakatiert wird, eignen sich da sehr gut! Solche Plätze werden allerdings auch recht schnell wieder kommerziell

überplakatiert und halten nur ca. eine Woche. Plakatiert im Zweifel zwei mal. Das Wochenende vor dem Volksentscheid solltet ihr auf jeden Fall nutzen!

- achtet bei den Plakatflächen penibel darauf, dass es keine gewerblichen Plakatflächen sind. Das steht meist oben drüber und kann im Zweifel zur Anzeige gebracht werden, siehe oben!

**Viel Spass und viel Erfolg!**